

A photograph of two young girls playing recorders. The girl in the foreground is in profile, looking down at her recorder. She has long brown hair and is wearing a white paper bow in her hair. The girl in the background is also in profile, looking towards the right. The background is slightly blurred, showing what appears to be a music room or practice space.

MUSIK SCHULE KILCHBERG RÜSCHLIKON

JAHRESBERICHT 2019/20

INHALT

Einleitung	3
Musiklehrpersonen	4
Instrumentalunterricht	6
Vorschul- und MGA-Bereich	7
Ensembles	7
Geschäftsleitung und Musikschulkommission	8
Schulleitung	9
Fernunterricht	10
Qualitätsentwicklung	12
Veranstaltungen	14
Schülerkonzerte	17
Räume	18
Zusammenarbeit	20
Musikschule und Volksschule	20
Region und Kanton	21
Administration	22
Finanzen	22
Entwicklung der Schülerzahlen	24

EINLEITUNG

Ein spannendes und unvergleichbares Schuljahr 2019/20 liegt hinter uns. Im ersten Semester fanden wieder viele unvergessliche und erfolgreiche Schülerkonzerte statt. Das Semesterende wurde wie jedes Schuljahr im Februar mit dem legendären Ensemblekonzert in der Gartenhalle Nidelbad in Rüschtikon gefeiert.

Dann kam plötzlich alles ganz anders.

Der Lockdown als Schutzmassnahme gegen die Verbreitung von Covid-19 verursachte, dass wir unsere Musikschule am Freitag 13. März 2020 quasi über Nacht neu erfinden mussten. Dank dem starken Zusammenhalt zwischen den beiden Trägergemeinden Kilchberg und Rüschtikon, dank unseren tatkräftigen und äusserst kreativen Musiklehrpersonen und einer souveränen Administration ist es uns als Kultur- und Bildungsinstitution gelungen, dass Musik weiter Schule machte.

Trotz Corona.

Die Musikschule Kilchberg-Rüschtikon musizierte auch während des Lockdowns.

Das Aufgleisen von Fernunterricht war für Musiklehrpersonen, die Musikschülerinnen und Musikschüler und deren Eltern eine grosse Herausforderung. Mit viel Engagement und Fantasie wurden neue Unterrichtsmethoden eingesetzt und entwickelt. Die multimedialen Ressourcen unserer digitalen Gesellschaft wurden auch aus musikschulischer Sicht gesehen auf Herz und Nieren geprüft.

Was sich bei uns im beispiellosen Schuljahr 2019/20 ereignet hat, was unsere Musiklehrpersonen mit unseren Schülerinnen und Schülern geleistet haben und wie die Musikschule trotz Corona weiter musizieren konnte, erfahren Sie in diesem Jahresbericht. Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Interesse.



Gabriel Stampfli
Musikschulleiter



MUSIKLEHRPERSONEN

Im Schuljahr 2019/20 unterrichteten an der Musikschule Kilchberg-Rüschlikon 44 Musiklehrpersonen. Auf Ende des ersten Semesters verliess Christer Løvold nach 12 Jahren erfolgreicher Arbeit als Klavier- und Orgellehrer unser Unterrichtsteam. Er leitete über 16 Jahre den Kirchenchor der reformierten Kirche Kilchberg und begleitete diesen zu zahlreichen Konzerterfolgen. Leider haben sich seine musikalischen und musikpädagogischen Tätigkeiten örtlich so verlagert, dass die MSKR leider nicht mehr auf dem Arbeitsweg liegt.

Daniel Vesel, Posaune, verliess die Musikschule Kilchberg-Rüschlikon nach 8 Jahren Unterrichtstätigkeit auf Ende des zweiten Semesters 2019/2020 wegen wachsendem Pensums an einer anderen Musikschule.

Jim Pistorio, Lehrer für Keyboard und Elektrobass seit 2002, hat mehr als ein Jahr über sein Pensionsalter hinaus bei uns unterrichtet und trat nun in den verdienten Ruhestand.

Alle drei Musiklehrer haben unsere Musikschule in den vergangenen Jahren als erfolgreiche Pädagogen und Musiker geprägt. Wir danken ihnen herzlich für ihr grosses Engagement für ihre Musikschülerinnen und Musikschüler.

Auf das erste Semester 2019/2020 an

unserer Musikschule neu angestellt sind Jemma Abrahamyan (Violine), Daniel Marx (Gitarre) und Mehran Mahdavi (Digital Music Production).

Wir heissen sie herzlich willkommen.

Als Langzeitvikare unterrichteten im Berichtsjahr Jun He (Klavier), Dominik Brühwiler (Klavier) und Florentin Setz (Posaune). Wir danken ihnen für ihren Einsatz.

Im Schuljahr 2019/20 feierten mehrere Musiklehrpersonen ihre Jubiläen.

Maya Wenger (Violine) 30 Jahre, Eveline Wittwer (Klavier) 30 Jahre, Thomas Brupbacher (Klavier) 20 Jahre, Peter Künzli (KRT) 15 Jahre, Anne-Sophie Kurt (Harfe) 10 Jahre, Lorenz Rey (Klavier) 10 Jahre und Daniel Werren (Horn) 10 Jahre. Wir danken ihnen herzlich für ihre engagierte Tätigkeit bei uns an der MSKR.

Zusätzliche Aufgaben übernahmen Lorenz Rey als Vertreter der Musiklehrpersonen in der Musikschulkommission und als Hüter unserer «Damp-Chaser» (der Klimageräte in den Klavieren) sowie Jim Pistorio und Maya Wenger bei der Betreuung der Musikschulräume in der Suntenwiese Rüschlikon.

INSTRUMENTALUNTERRICHT

Im Schuljahr 2019/20 unterrichten an der Musikschule Kilchberg–Rüschlikon

Alphorn Daniel Werren

Akkordeon Alexandre Jaques

Blockflöte Dorothee Föllmi

Cello Sorin Munteanu

Digital Music Production Mehran Mahdavi

E-Gitarre Jürg Lindenberg, Peter Townsend,

Fagott Mihály Fliegau

Gitarre Irina Döring, Jürg Lindenberg, Peter Townsend, Daniel Marx

Harfe Anne-Sophie Kurt

Horn Daniel Werren

Keyboard Jim Pistorio

Klarinette Hanspeter Kunz

Klavier Simone Bernard-Gygax, Thomas Brupbacher, Katharina Hieronymi, Alexandra Ivanova, Christer Løvold, Judit Polgar, Lorenz Rey, Ekaterina Sobina, Christian Steiger, Ildikó Tamás, Eveline Wittwer, Meng Xu, Emanuel Zeiter

Orgel Christer Løvold

Posaune Daniel Vesel

Querflöte Martin Wittwer

Saxophon Christian Münchinger

Schlagzeug Johann Bernard, Patrick Scherrer

Sologesang klassisch Soon Kee Woo

Sologesang Pop/Jazz Simone Guggisberg

Trompete Christoph Herrmann

Violine Christine Kirchrath Paschotta, Maya Wenger, Jemma Abrahamyan

ENSEMBLES

Alexandre Jaques **Akkordeon-Ensemble**

Dorothee Föllmi **Blockflöten-Ensemble Flautinella**

Peter Townsend **Gitarrenensemble**

Simone Guggisberg **Jazzgesang-Ensemble für Erwachsene**

Mavi Bastón **Kinderchor**

(Korrepitition Judit Polgar)

Maya Wenger **Orchester Sforzato**

Martin Wittwer **Querflöten-Ensemble**

Christine Kirchrath Paschotta **Streichensemble Arco**

Margot Peyer **Theaterkurs I+II**

Regine Kägi **Ukulelen I**

Linus Fessler **Ukulelen II**

Linus Fessler **Eltern-Kind-Musizieren (18 Monate – 4 Jahre)**

Vera Burmester **Musikalische Früherziehung (1. Kindergarten)**

Vera Burmester, Margot Peyer **Rhythmik (2. Kindergarten)**

Mavi Bastón, Regine Kägi **Musikalische Grundausbildung**

MGA Primarschule Kilchberg 1.–3. Klasse

Mavi Bastón, Regine Kägi **Betreuungschöre Primarschule Kilchberg**

Christina Fuchs, Maya Wenger, Johann Bernard, Linus Fessler, Lorenz Rey

Erweiterter Musikunterricht an der Primarschule Kilchberg (4.–6. Klasse)

VORSCHUL- UND MGA-BEREICH

GESCHÄFTSLEITUNG UND KOMMISSION

Die Geschäftsleitung, mit Bettina Berner als Vertreterin der Schulkommission Kilchberg und Präsidentin der Musikschulkommission, Francie Knabenhans als Vertreterin der Schulpflege Rüschiikon und Vizepräsidentin der Musikschulkommission und Gabriel Stampfli als Musikschulleiter, tagte im Schuljahr 2019/20 viermal. Zu ihren wichtigsten Tätigkeiten gehörte die Erstellung des Budgets zuhanden der Schulbehörden, Entscheide über Massnahmen im Personalbereich und die Analyse der Schülerzahlenentwicklung.

Neben den drei Geschäftsleitungsmitgliedern hatten im Schuljahr 2019/20 folgende Personen Einsitz in der Musikschulkommission: Corinta Bürgi und Jolande Joss als Vertreterinnen der Kilchberger Musikschüler und Jessica Berg und Emanuèle Jüdt als Vertreterinnen der Musikschüler aus Rüschiikon, Sara Winzeler für die Lehrpersonen der Primarschule Kilchberg, Sara Grimm für diejenigen der Primarschule Rüschiikon und Doris Kessler als Repräsentantin der Sekundarschule Campus Moos. Die Kommission ergänzte von Amtes wegen Lorenz Rey als von den Musiklehrpersonen gewählter Vertreter. Jolanda Joss und Emanuèle Jüdt verlies-

sen die Kommission nach je acht Amtsjahren Elternvertretung. Wir danken ihnen herzlich für ihren grossen Einsatz. Für die neue Elternvertretung wurden für Kilchberg Jeannette Richard und für Rüschiikon Hannes Witschi gewählt. Die Vertretung für die Primarschule Rüschiikon wird von David Kieser übernommen. Wir heissen die neuen Mitglieder herzlich willkommen!

Die Mitglieder der Musikschulkommission besuchten auch im Schuljahr 2019/20 die ihnen zugeteilten Musiklehrpersonen sowohl im Unterricht wie auch an den Schülerkonzerten, nahmen an allen Veranstaltungen der Musikschule teil und stellten eine wichtige Verbindung zwischen der Musikschule und externen Anspruchsgruppen dar. Während des Lockdowns im zweiten Semester konnten keine Unterrichtsbesuche stattfinden. Gemeinsam mit der Geschäftsleitung hat sich die Musikschulkommission entschieden, dass an Stelle des Unterrichtsbesuchs die Musiklehrpersonen telefonisch kontaktiert und nach ihren Erfahrungen mit dem Fernunterricht befragt werden. Dies hat zu vielen spannenden und ermunternden Gesprächen geführt.

SCHULLEITUNG

Am 1. Juli 2019 übernahm Gabriel Stampfli das Amt des Musikschulleiters. Gabriel Stampfli durfte von seinem Vorgänger Christian Ledermann, welcher die MSKR über sechs Jahre leitete, eine gut aufgestellte und kulturell in den Gemeinden Kilchberg, Rüschiikon und darüber hinaus gut verankerte Musikschule übernehmen.

Dank der guten Zusammenarbeit mit den Musiklehrpersonen, der erfahrenen Musikschulsekretärin Paola Wieser und den beiden Trägergemeinden Kilchberg und Rüschiikon, ist es Gabriel Stampfli mit seiner offenen Art rasch und nachhaltig gelungen, sich in die neue Funktion des Musikschulleiters einzuleben.

Gabriel Stampfli ist selbst auch Musikpädagoge, kennt die alltäglichen Herausforderungen im Musikunterricht und setzt sich dementsprechend für die Musiklehrpersonen ein. Die Türe zum Musikschulbüro steht immer offen.

Klare Kommunikation und nachhaltige Vernetzung der miteinander verknüpften Organisationen und Institutionen beider Trägergemeinden sind ihm wichtig. Die gemeinsamen Interessen von Volksschule und Musikschule sollen auch unter der neuen Leitung weiter im Fokus bleiben und miteinander wachsen. Hierfür pflegt Gabriel Stampfli einen regelmässigen und

gezielten Austausch mit den Volksschulleitungen der Gemeinden Kilchberg und Rüschiikon.

Die Schulschliessung als Schutzmassnahme gegen die Verbreitung von Covid-19 hat gezeigt, wie wichtig eine effiziente Zusammenarbeit unter den verschiedenen Schulleitungen für eine effektive Kommunikation nach aussen ist. Im Krisenstab haben die Schulleitungen gemeinsam mit dem Kader der Schulkommission und der Abteilung Bildung die jeweils nötigen Handlungsschritte besprochen und in Form von regelmässigen Briefen an Schüler und Mitarbeiter festgelegt.

Die Informationsschreiben an die Lehrpersonen, die Eltern der Schülerinnen und Schüler, wurden jeweils vom Krisenstab gemeinsam verfasst und hatten somit eine einheitliche und klare Botschaft. Unter anderem wurde so der Fernunterricht aufgegleist und aufrecht erhalten.

Gerade die Zeit des Lockdowns hat auf diese Weise die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen Musik- und Volksschulleitungen bedeutend verstärkt und um ein Vielfaches weiterentwickelt.

FERNUNTERRICHT

Die ganze Welt erlebte im Frühjahr 2020 das wahrlich Unerwartete.

Am 13. März 2020 schloss der Bundesrat per Notrecht alle Schweizer Volksschulen als nationale Schutzmassnahme gegen die Verbreitung von Covid-19. Auch der Musik- und Instrumentalunterricht der MSKR konnte nicht mehr wie gewohnt stattfinden und die Musikschule musste ad hoc neu erfunden werden.

Am selben Abend des 13. März traf sich die Musikschulleitung mit den Schulleitungen der Volksschule, der Schulkommissionspräsidentin, der Leitung der Abteilung Bildung und der Schulpräsidentin von Kilchberg zu einer ausserordentlichen Sitzung des Krisenstabs. In beiden Gemeinden Rüslikon und Kilchberg wurde das Schulsystem übers Wochenende so umgestaltet, dass der Schulunterricht über Distanz funktionieren konnte.

Die ersten Weichen für einen soliden Fernunterricht wurden gemeinsam gestellt.

Danach ist es unseren Musiklehrpersonen in nur einer Woche mit viel Einsatz und Kreativität gelungen, einen funktionierenden Fernunterricht auf die Beine

zu stellen und aufrecht zu erhalten.

Auch die Musikschülerinnen, Musikschüler und natürlich ihre Eltern haben mit ihrer Hilfe und ihrer Flexibilität viel zum Gelingen dieses schwierigen Unterfangens beigetragen. Ihnen allen möchten wir ganz herzlich danken.

Der Fernunterricht hat uns durchaus viele neue Unterrichtsmethoden erarbeiten lassen und uns allen gezeigt, wie Üben und Musizieren auch über Distanz gelingen kann. Unsere Musiklehrpersonen waren in der Not erfolgreich erfinderisch.

Mit technisch gesehen simplen Telefongesprächen konnten sie zu Beginn des Lockdowns mit Schülern und deren Eltern neue und zu dieser Zeit so wichtige Kontakte schliessen. In persönlichen Gesprächen wurde so gemeinsam besprochen wie der Fernunterricht am besten stattfinden kann.

Wir sind sehr stolz darauf, dass es unseren Musiklehrpersonen so gut gelungen ist, diesen sonst in der Regel wöchentlich und selbstverständlich als Begegnung stattfindenden Kontakt zu ihren Schülerinnen, Schülern und Eltern neu zu knüpfen und aufzubauen.

Neben den tollen und zu verwertenden Chancen für die Weiterentwicklung des Musikunterrichts, haben uns die Erfahrungen mit Fernunterricht aber auch sehr deutlich gezeigt, wie kostbar das gemeinsame Musizieren in Form einer Begegnung ist und bleiben wird. Das gewohnte sich zum Musizieren im Unterricht zu treffen, gemeinsam ein Musikstück zu üben, oder die Möglichkeit dem Gegenüber unmittelbar zuzuhören, war plötzlich nicht mehr da. Die temporär untersagten Qualitäten des Musikunterrichts haben uns allen schnell gefehlt. Auch bei uns im Musikschulbüro war die unheimliche Stille, wo ansonsten Instrumente klingen, mehr als hörbar.

Wir dürfen nicht vergessen, dass viele unserer Musiklehrpersonen neben ihrer musikpädagogischen Tätigkeiten regelmässig als Musiker auf Opern-, Konzert- oder Theaterbühnen spielen. Die vielen verschobenen oder gar abgesagten Konzertveranstaltungen waren für einige von unseren Musiklehrpersonen nicht nur künstlerisch und zwischenmenschlich sondern auch finanziell eine stete und unberechenbare Belastung.

Es freut uns umso mehr, dass einige von ihnen als Live-Musiker in den Gärten der Alterszentren Abegg-Huus, Hochweid und anderen Pflegeinstitutionen unserer beiden Gemeinden für die isolierten Bewohner kleine Solokonzerte gespielt haben und so in Form von Musik Hoffnung und Zuversicht spenden konnten.

Auch wenn diese kleinen Soloständchen kein Ersatz für abgesagte Engagements der Musiker sein konnten, waren sie doch für alle Beteiligten ganz offensichtlich eine sehr unmittelbare und ausserordentliche Erfahrung, in welcher die Musik und ihre Kraft Emotionen zu transportieren, für Momente im Mittelpunkt stand.

Wir bedanken uns bei den Leitungen der Pflegeinstitutionen Abegg-Huus, Hochweid, Seespital und Emilienheim in Rüslikon und Kilchberg für die unkomplizierte und zielführende Zusammenarbeit bei der Organisation der Gartenkonzerte während des Lockdowns.

QUALITÄTSENTWICKLUNG

Sämtliche Musiklehrpersonen der Musikschule Kilchberg–Rüschlikon verfügen über einen anerkannten Abschluss gemäss Kategorie A des Besoldungsreglements des Verbands Zürcher Musikschulen (VZM), also üblicherweise über ein Lehrdiplom oder einen Master of Arts in Music Pedagogy einer Musikhochschule.

Das Berufs- und Anforderungsprofil für Musiklehrpersonen unserer Schule entspricht den im Besoldungsreglement des VZM festgelegten Richtlinien. Sämtliche Musiklehrpersonen der Musikschule erfüllen dieses Profil, was im Rahmen der Mitarbeiterbetreuung (MAB) regelmässig überprüft wird.

Die MAB ist an unserer Musikschule bei allen Musiklehrpersonen bestens akzeptiert. Die Musikschulleitung legt Wert darauf, dass die MAB praxisorientiert und auf die Bedürfnisse der Musiklehrpersonen zugeschnitten sind.

Im Schuljahr 2019/20 waren mit Alexandra Ivanova (Klavier), Sorin Munteanu (Cello), und Jürg Lindenberg (Gitarre) Mitarbeiterbetreuungen (MAB) geplant. Wegen Corona konnten keine Unterrichtsbesuche stattfinden, weshalb diese MAB's auf das Schuljahr 2020/21 verschoben wurden.

Mit sämtlichen Mitarbeitenden der Musikschule führte der Musikschulleiter ein Jahresgespräch. Es dient dazu, Bedürfnisse, Herausforderungen und Entwicklungsperspektiven der Musiklehrpersonen zu besprechen und zu planen. Es ist aber auch eine institutionalisierte Form des Feedbacks der Mitarbeitenden für die Arbeit des Musikschulleiters und eine systematische Ergänzung zu den vielen kleinen und grösseren, spontanen und geplanten Gesprächen, die der Musikschulleiter täglich mit den Musiklehrpersonen führt.

Die Musikschule hat im Berichtsjahr wiederum einige individuelle Weiterbildungen von Musiklehrpersonen unterstützen können.

Neben vielen kürzeren Weiterbildungen, Workshops, Masterclasses (die meist einen bis drei Tage dauern) haben unsere MGA-Lehrpersonen eine gemeinsame Weiterbildung für das neue Lehrmittel "Musaik" besucht.

Auch das schulinterne Angebot der «Schnupperstunden» – 180 Minuten Musikunterricht bei einer Kollegin oder einem Kollegen – wird von unseren Musiklehrpersonen rege genutzt.

Die Musikschule Kilchberg–Rüschlikon wurde erstmals im Dezember Ende

2007 nach der Norm ISO 9001:2008 zertifiziert. Sie legt «die Mindestanforderungen an ein Qualitätsmanagementsystem fest, denen eine Organisation zu genügen hat, um Dienstleistungen bereitstellen zu können, welche die Kundenerwartungen sowie allfällige behördliche Anforderungen erfüllen». Dank der Zertifizierung konnten die betrieblichen Prozesse der Musikschule professionalisiert und die ständige Weiterentwicklung ihrer Qualität garantiert werden. Im Hinblick auf die Zertifizierung wurden mit den Musiklehrpersonen, der Musikschulkommission, in eigens geschaffenen Steuergruppen und mit weiteren Anspruchspersonen wichtige Grundlagen und Dokumente für eine moderne, gut funktionierende Musikschule erarbeitet.

Die ISO-Norm 9001:2009 ist ausgelaufen, wir müssten uns neu gemäss ihrer Nachfolgenorm ISO 9001:2015 zertifizieren lassen oder eine andere Zertifizierungsnorm anstreben.

Eine zukünftige erneute Zertifizierung nach aktueller Norm ist in Planung.

Ständige Verbesserung der Qualität ist allen Mitarbeitenden der Musikschule ein stetes Anliegen. Dies betrifft die pädagogisch-didaktische und musikalische Qualität genauso wie die optimale

administrative Betreuung von Kunden und Mitarbeitenden.

VERANSTALTUNGEN

Die MSKR ist nicht nur eine Musikschule, sondern auch der grösste «Konzertveranstalter» in Kilchberg und Rüslikon. In der Regel organisiert jede Musiklehrperson pro Jahr ein Schülerkonzert. Die Konzerte sind öffentlich, bei Musikschülerinnen und Musikschülern und ihren Eltern sehr beliebt und wichtiger Bestandteil der Jahresplanung.

Die «Open Mic Night» ist zur Tradition geworden: Sie fand am 30. Januar 2020 zum vierten Mal statt. In Zusammenarbeit mit der Jugendfachstelle Kilchberg traten Gitarrenschülerinnen und -schüler von Peter Townsend und Sologesangsschülerinnen und -schüler von Simone Guggisberg in der Club-Atmosphäre der Jugibox im Schellergut auf.

Am Ensemblekonzert im Nidelbad Rüslikon präsentierten sich am 6. Februar 2020 sämtliche Ensembles, Orchester und der Chor der Musikschule dem begeisterten Publikum.

Leider konnten dieses Jahr das Open-Air bei der Villa Schellergut sowie viele weitere Veranstaltungen der MSKR ab Mitte März 2020 nicht mehr stattfinden. Die Schulen wurden geschlossen und auch die Musikschule konnte keine Veranstaltungen mehr durchführen.

Unsere Musikschule blieb aber auch während des Lockdowns nicht still. Einige Musiklehrpersonen haben in den Gärten der Alterszentren Abegg-Huus Rüslikon und Hochweid Kilchberg, oder auch im Seespital und im Emilienheim Kilchberg Soloständchen gespielt. Diese Solokonzerte in den zu Blüten erwachenden Gärten waren für alle Beteiligten wunderbare und eindrucksvolle Erlebnisse.

Auch die Instrumentenmorgen für die Schülerinnen und Schüler der 2. Primarstufe konnten nicht wie gewohnt durchgeführt werden. In Kilchberg fand die geplante Veranstaltung daher alternativ als «Zeichne mir Musik» statt. In diesem Projekt besuchten drei Ensembles von Musiklehrpersonen die Klassen in ihren Klassenzimmern und spielten ihnen Musik aus drei verschiedenen Epochen vor. Die Schüler hatten dabei die Aufgabe, die gespielte Musik zu zeichnen. Es entstanden so wunderbare kleine Kunstwerke, während gleichzeitig auf elegante Weise die geltenden Abstandsregeln zwischen Schülern und Lehrern eingehalten werden konnten.



VERANSTALTUNGEN

01.11.2019	Konzert der Musiksüher aus dem Förderprogramm im C. F. Meyer-Haus Kilchberg
29.11.2019	Weihnachtskonzert der Gitarrenklasse Daniel Marx im Abegg-Huus Rüschtikon
17.12.2019	Weihnachtskonzert des Kinderchores unter der Leitung von Mavi Bastón im Alterszentrum Hochweid Kilchberg
18.12.2019	Weihnachtskonzert der Klavierklasse Meng Xu und Jun He im Abegg-Huus Rüschtikon
25.01./01.02.2020	regionale Stufentests
30.01.2020	„Open Mic Night“ in der Jugibox Kilchberg
06.02.2020	Ensemble- und Orchesterkonzert der Musikschule in der Gartenhalle Nidelbad Rüschtikon
12.03.2020	«Zeichne mir Musik» alternativ zum Instrumentenvorstellungsmorgen für die 2. Klassen der Primarschule Kilchberg
13.03.2020	Lockdown
25.03.2020	Soloständchen im Garten mit Alphorn gespielt von Daniel Werren
01.04.2020	Soloständchen im Garten mit Sardischen Flöten gespielt von Mihály Fliegau
08.04.2020	Soloständchen im Garten mit Sologesang gesungen von Soon Kee Woo
15.04.2020	Soloständchen im Garten mit Akkordeon gespielt von Alexandre Jaques
23.04.2020	Soloständchen im Garten mit Posaune gespielt von Daniel Vesel
07.05.2020	Soloständchen im Garten mit Trompete gespielt von Christoph Herrmann
08.05.2020	Soloständchen im Garten mit Alhorn gespielt von Daniel Werren

SCHÜLERKONZERTE

11.11.2019	Violenklasse Jemma Abrahamyan
25.11.2019	Klavierklasse Ekaterina Sobina
06.11.2019	Klavierklasse Christian Steiger
05.12.2019	Klavierklasse Katharina Hieronymi
10.12.2019	Klavierklasse Alexandra Ivanova
11.12.2019	Gitarrenklasse Peter Townsend
16.12.2019	Oboenklasse Anne-Laure Prély-Dengler
17.12.2019	Celloklasse Sorin Munteanu
18.12.2019	Klavierklasse Ildikó Tamás
21.01.2020	Oboen-/Klavierklasse Anne-Laure Prély-Dengler/Judit Polgar
28.01.2020	Klavierklasse Eveline Wittwer
31.01.2020	Violenklasse Christine Kirchrath
31.01.2020	Klavierklasse Ekaterina Sobina
05.02.2020	Gitarrenklasse Jürg Lindenberg
04.03.2020	Gitarren-/Akkordeonklasse Irina Döring/Alexandre Jaques
13.03.2020	Lockdown



RÄUME

Unsere Musiksüherzahlen steigen mit den Schülerzahlen unserer Trägergemeinden.

Eine effektive Raumplanung bedingt die Zusammenföhrung gemeinsamer Interessen der verschiedenen Nutzer und fordert gleichzeitig gegenseitiges Verständnis. Nur so können sinnvolle Mehrfachnutzungen von Räumen für gleichermaßen schulische wie musiksulische Zwecke gefunden und immer wieder von Neuem geschaffen werden.

Die Schülerzahlen von Kilchberg forderten auf das Schuljahr 2020/21 einen neuen Kindergarten. Dafür wurde mit den Schulleitungen der Unter- und Mittelstufe, der Leitung Tagesbetreuung, der Schulpräsidentin und der Musikschulleitung eine Raumplanungsgruppe gegründet. Die Aula im Brunnenmoos B hat sich einstimmig als beste Lösung herausgestellt. Im Gegenzug konnte unser Musikunterricht ins Schellergut expandieren, womit wir zwar die grosse Aula verlieren, dafür aber drei Musikzimmer dazugewinnen. Für eine verbesserte Akustik der insgesamt vier neuen Musikzimmer im Schellergut sind für das kommende Schuljahr Vorhänge und Teppiche geplant.

Durch einen guten Dialog mit den Schul- und Teamleitungen der Volks-

schule, gelingt es immer wieder, die vorhandenen Räumlichkeiten der Schulhäuser in Kilchberg und Rüslikon gemeinsam und sinnvoll zu nutzen.

Gerade die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts hat von allen Beteiligten viel Kreativität und Flexibilität für die Raumbelungsplanung gefordert. Zwei Musikzimmer in der Suntenwiese Rüslikon entsprechen nicht den vom Verband Zürcher Musikschulen entworfenen Schutzkonzept, weil sie über keine Fenster zum Lüften verfügen. Mit der Pfadi «Chopfholz» und Michael Herzig von der Gemeindeverwaltung Rüslikon konnte über die Zeit bis zu den Sommerferien eine elegante Zwischenlösung mit dem Pfadiheim «Bienlihüsl» gefunden werden.

Vielen Dank!

Auch mit der Schulleitung der Volksschule Rüslikon sind wir in regelmässigem Kontakt betreffend Ausweichmöglichkeiten in den Singsaal im Schulhaus Dorf B, weil wir mit nur den beiden Zimmern «Bastelraum» und «Musikzimmer» zeitweise Engpässe erleben.

In wiefern die Musikschule im Neubau «Tetris» beim Primarschulhaus Moos Rüslikon Räume belegt, wird sich zeigen.

Wir sind überzeugt, dass wir auch in Zukunft in beiden Gemeinden immer wieder gute Lösungen für die raumtechnischen Herausforderungen finden werden.



ZUSAMMENARBEIT

MUSIKSCHULE UND VOLKSSCHULE

Die langjährige und intensive Zusammenarbeit zwischen der Musikschule und der Primarschule Kilchberg konnten wir auch im Schuljahr 2019/20 fortsetzen. Die Musikschule erteilte sämtlichen Musikunterricht im Regelstundenplan der Primarschule Kilchberg. Unsere MGA-Musiklehrpersonen unterrichteten Musikalische Grundausbildung (MGA) in der 1. bis 3. Klasse (jeweils eine Lektion pro Klasse im Halbklassenunterricht), während in der Mittelstufe allgemeiner Musikunterricht (4. Klasse) und Klassenmusizieren (5. und 6. Klasse, im Teamteaching mit der Klassenlehrperson) durchgeführt wurde. Die im Klassenmusizieren der 5. und 6. Klassen erarbeiteten Stücke präsentierten die Schülerinnen und Schüler der Bläser-, Streicher-, Rhythmus- und Chorklassen in der Regel den Eltern und Mitschülern in einem grossen Konzert vor den Sommerferien. Leider musste diese Veranstaltung Ende Schuljahr 2019/20 wegen Corona abgesagt werden.

Ab dem Schuljahr 2020/21 wird das Angebot Klassenmusizieren durch das Fach Tanz unter der Leitung von Alice Ubezio erweitert. Es freut uns, dass wir

mit Alice Ubezio erneut eine ausgewiesene Fachperson für Musikunterricht im Regelstundenplan der Volksschule einstellen konnten.

Den Schülerinnen und Schülern im zweiten Kindergartenjahr stand wiederum das unentgeltliche Fach Rhythmik offen, den Kindern der 1. Klasse die Chöre in den Betreuungsstunden. Beide Angebote waren sehr gut besucht.

«Musik im Kindergarten» wird in Zukunft auch in den Kindergärten von Rüschlikon stattfinden können. Eine erste Durchführung ist auf Herbst 2020 geplant.

Die Präsentationen stossen bei den Kindergarten-Schülerinnen und Schülern auf grosses Interesse. Möglichst früh soll bei den Kindern ein individuelles Interesse für Musik und die Vielfalt von Instrumenten geweckt werden.

Dieses Jahr konnten die Instrumentenmorgen für die 2. Klässer nicht wie gewohnt durchgeführt werden. In Kilchberg konnte noch kurz vor dem Lockdown alternativ das Projekt «Zeichne mir Musik» veranstaltet werden, was bei den Schülerinnen und Schülern wie auch bei den Lehrpersonen sehr beliebt

war. (Siehe Veranstaltungen Seite 12)

Dass die Volksschullehrpersonen der Primarschulen von Kilchberg und Rüschlikon und der Oberstufe Campus Moos direkt in der Musikschulkommission vertreten sind, begünstigt den nahen und guten Kontakt zwischen Musikschule und Volksschule. Wir sind

so gegenseitig stets über Entwicklungen, Ideen und Projekte informiert. Der Musikschulleiter bespricht sich überdies regelmässig mit den Schulleitungen der Primarschulen beider Gemeinden und den Schulverwaltungen. Für die angenehme Zusammenarbeit danken wir allen Beteiligten ganz herzlich.

REGION UND KANTON

Die Schulleitungen der fünf Musikschulen des Bezirks Horgen – Wädenswil-Richterswil, Horgen, Thalwil-Oberrieden, Adliswil-Langnau und Kilchberg-Rüschlikon – trafen sich dieses Schuljahr zwei Mal zu ihren ausführlichen regionalen Schulleitungssitzungen. Die fünf Schulen führen zusammen die regionalen Stufentests durch (in diesem Schuljahr am 25. Januar und 1. Februar 2021) und betreiben gemeinsam das regionale Förderprogramm für besonders begabte und interessierte Musikschülerinnen und -schüler.

In der Region und bei Bedarf darüber hinaus wenden wir auch die Regelungen des Verbands Zürcher Musikschulen (VZM) für Schüler/innen aus anderen Gemeinden an. Unter bestimmten Umständen können Schülerinnen und Schüler aus Kilchberg und Rüschlikon bei uns angemeldet sein, den Unterricht aber an einer andern Musikschule besuchen. Genauso kommen an anderen Musikschulen angemeldete Kinder und Jugendliche zu uns in den Unterricht.

ADMINISTRATION

Paola Wieser betreute in der Administration der Musikschule über 900 verschiedene Kunden, die bei uns in unterschiedlicher Art Musikunterricht besuchen: Kinder, Jugendliche, Erwachsene im Einzel-, Gruppen- und Klassenunterricht. Deren Ansprüche und Beratungsanforderungen wachsen stetig, und dies nicht nur auf Schweizerdeutsch, sondern in den unterschiedlichsten Sprachen. Die nach wie vor steigende Schülerzahl, aber auch die Zunahme an Aufgaben ausserhalb der

eigentlichen administrativen Betreuung des Unterrichts führen zu einer immer grösser werdenden Arbeitsbelastung, welche nun seit sieben Jahren ohne Erhöhung der Stellenprozente höchst erfolgreich bewältigt wird. Dies ist vor allem dem grossen Einsatz und dem hervorragenden Wissen und Können von Paola Wieser zu verdanken.

FINANZEN

Dank der grosszügigen Subventionen der Gemeinde Kilchberg gab es auch im vergangenen Schuljahr keine Erhöhung der Elternbeiträge.

Entsprechend der auch 2019/20 im Vergleich zum Vorjahr weiter angestiegenen Schülerzahlen sind auch die Ausgaben für Lohn- und Sozialkosten der Lehrpersonen gestiegen. Darum war das Defizit der Gemeinden per Jahresabschluss 2019 etwas höher als erwartet.

Die Zusammenarbeit mit der Abteilung Finanzen der Gemeinde Kilchberg verläuft sehr effizient und angenehm. Wir danken den Mitarbeitenden für die stets freundliche Unterstützung.



ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN

Die Anzahl der Fachbelegungen stieg auf das Schuljahr 2019/20 erneut an. Die Entwicklung an der Musikschule Kilchberg–Rüschlikon stand somit dem kantonalen Trend stagnierender oder sogar rückläufiger Schülerzahlen entgegen. Der Anstieg ging zum grössten Teil auf das Konto des Klaviers, während die Blasinstrumente – hier nun ganz dem kantonalen Trend entsprechend – eher rückgängig sind. Dabei sind aber erfreuliche Ausnahmen zu verzeichnen (Oboe, Trompete).

Ein leichter Rücklauf ist in den Instrumental-Ensembles und im Orchester Sforzato zu verzeichnen. Der Grund dafür ist, dass einige Ensemble und vor allem das Orchester Sforzato bereits über mehrere Jahre bestehen und gleich ein paar Musikschülerinnen und Musikschüler gleichzeitig die MSKR ab Ende zwanzig verlassen haben. Wir setzen alles daran, die bestehenden Ensembles mit musikalischem Nachwuchs zu erhalten und neu aufzubauen.

	Kilchberg	Rüschlikon	Auswärtig	Erwachsen	Gesamt
Ensembles/Orchester/Chöre	79	3	9	8	99
Celloensemble	3				3
Blockflötenensemble	3				3
Querflötenensemble	1	2			3
Ukulelenensemble	11	1			12
Streichensemble Arco	6				6
Orchester Sforzato	4		9		13
Kinderchor	18				18
Theaterkurs	33				33
Jazzgesangsensemble für Erwachsene				8	8

	Kilchberg	Rüschlikon	Gesamt
MuFrü, MGA u.a.	629	49	678
Eltern-Kind-Musizieren	7		7
Musikalische Früherziehung	26	39	65
Rhythmik Kindergarten	36	10	46
MGA Primarschule Kilchberg	322		322
Chor Betreuungsstunden Kilchberg	54		54
Klassenmusik Mittelstufe Kilchberg	184		184

	Kilchberg	Rüschlikon	Auswärtig	Erwachsen	Gesamt
Instrumentalunterricht/Gesang	372	240	5	108	725
Blockflöte	8	2			10
Querflöte	4	4		2	10
Oboe	4	3			7
Klarinette	4			4	8
Fagott	2			1	3
Saxophon	9	5	1	6	21
Horn	2			1	3
Trompete	8	4		1	13
Posaune	2	2		1	5
Violine	41	19		1	61
Cello	8	3	1	10	22
Harfe	5			1	6
Gitarre	59	55	1	14	129
E-Gitarre	13	2		2	17
E-Bass	1				1
Klavier	168	115	2	41	326
Keyboard	4	5		1	10
Orgel				1	1
Schlagzeug	20	16		5	41
Akkordeon	2	2		3	7
Sologesang klassisch	2			10	12
Sologesang Jazz/Pop	6	3		3	12

	Kilchberg	Rüschlikon	Auswärtig	Erwachsen	Gesamt
Instrumentalunterricht/Gesang	372	240	5	108	725
Ensembles/Orchester/Chöre	79	3	9	8	99
MuFrü, MGA u.a.	629	49			678
Gesamt	1080	292	14	116	1502



© Musikschule Kilchberg-Rüschlikon 2019

Musikschule

Kilchberg-Rüschlikon

Musikschule Kilchberg-Rüschlikon
Schulleitung und Sekretariat
Brunnenmoosstrasse 15
8802 Kilchberg

Telefon 044 716 33 70
Email musikschule@kilchberg.ch
www.musikschulekilchberg-rueschlikon.ch